



PDM Studio

What's New 2023 | DE | MP 03

CAD Partner GmbH
Am Marktplatz 7
93152 Nittendorf
Deutschland

Telefon +49 9404 9639-21
Fax +49 9404 5209
E-Mail info@CADpartner.de
Internet www.pdm-studio.tech

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. (FH) Werner Heckl
HRB Regensburg 7083
USt-ID DE197223274
St.-Nr. 244/123/000056

Raiffeisenbank Oberpfalz Süd EG
BLZ 750 620 26
Konto 21 474
SWIFT GENODEF1DST
IBAN DE25 7506 2026 0000 0214 74



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2

Vorwort..... 3

Installation 3

Generelles..... 3

 SQL Server Wartungsplan zur Pflege der SQL Produktiv Datenbank..... 3

PDM Studio Server Administrator 4

 Prüfung und Korrektur fehlender Vorschaubilder 4

PDM Studio Client Administrator 6

 Plausibilitätsprüfung über die Entscheidung der Dokumentenart beim Import über mehrere Pfade..... 6

PDM Studio 8

 Kategorien aus der grafischen Navigationsstruktur entfernen. 8

Protokollierung 9

Sonstiges (Technotes)..... 10

 Allgemein 10

 Meldung Cacheüberwachung konnte nicht initialisiert werden 11

 Deaktivieren der Cacheüberwachung..... 15

 Im Fehlerfall 16

Installation 16

 Plugins allgemein: 16

Nach der Installation..... 16

 Allgemeines 16

 Add-On Tools hinzufügen 16

 Client Tools 18

 Setup Client Administrator 18

Weitere Erweiterungen/Verbesserungen/Änderungen/Behobene Fehler 20

 Erweiterungen: 20

 Verbesserungen:..... 20

 Änderungen: 21

 Behobene Fehler:..... 22

Impressum 26

Vorwort

PDM Studio 2023 MP03 ist ein Wartungsrelease von PDM Studio. Es enthält hauptsächlich Fehlerbehebungen und einige Erweiterungen.

Alle weiteren nicht detailliert aufgeführten Einzelheiten sind unter dem Abschnitt [Erweiterungen/Verbesserungen/Änderungen](#) beschrieben.

Hinweis: Bitte beachten Sie auch das Dokument „[ReadmePDM2023MP03.txt](#)“ im Verzeichnis „[Documents\DE](#)“ Ihrer MP03 Installationsdateien. In diesem Dokument sind die KIX Ticketnummern der im MP03 behobenen/implementierten Tickets aufgelistet.

Weiteres zur **Installation des V2023 MP03** finden Sie im Dokument:

“[PDMStudio_2023_Installationsanweisung.pdf](#)“

***Wichtig:** Bitte beachten Sie auch das Dokument „[Troubleshooting PDMStudio V2023 DE.pdf](#)“ zur Hilfe im Fehlerfall.*

***Wichtig:* Bitte beachten Sie die Hinweise im Punkt „[Setup Client Administrator](#)“ nach der Installation.**

Installation

***Wichtig:** Wir empfehlen dringend, vor der Installation des MP03 des PDM Studio V2023 alle Dokumente einzuchecken und den lokalen Cache auf allen Clients zu leeren.*

***Wichtig:** Auch alle Client Applikationen wie PDM Studio, Solid Edge sowie der Automation Server MÜSSEN geschlossen sein. Wir empfehlen dringend, vor jedem Update eine Datensicherung des Datenspeichers durchzuführen.*

Generelles

SQL Server Wartungsplan zur Pflege der SQL Produktiv Datenbank.

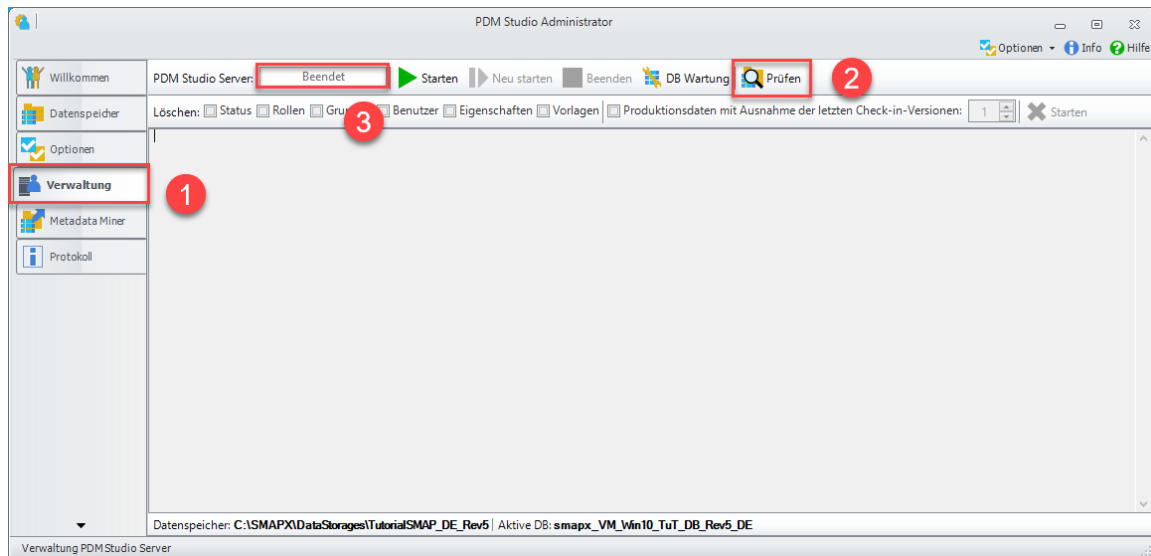
Je nachdem, wie stark die **Indizes einer Datenbanktabelle fragmentiert** sind, kann dies die **Performance der Abfragen** von PDM Studio auf die Datenbanktabellen verschlechtern. Aus diesem Grund sollten die Indizes regelmäßig gepflegt werden.

***Hinweis:** Bitte beachten Sie dazu das Dokument „[SQL Wartungsplan.pdf](#)“ im Verzeichnis „[Documents\DE](#)“ Ihrer MPxx Installationsdateien.*

PDM Studio Server Administrator

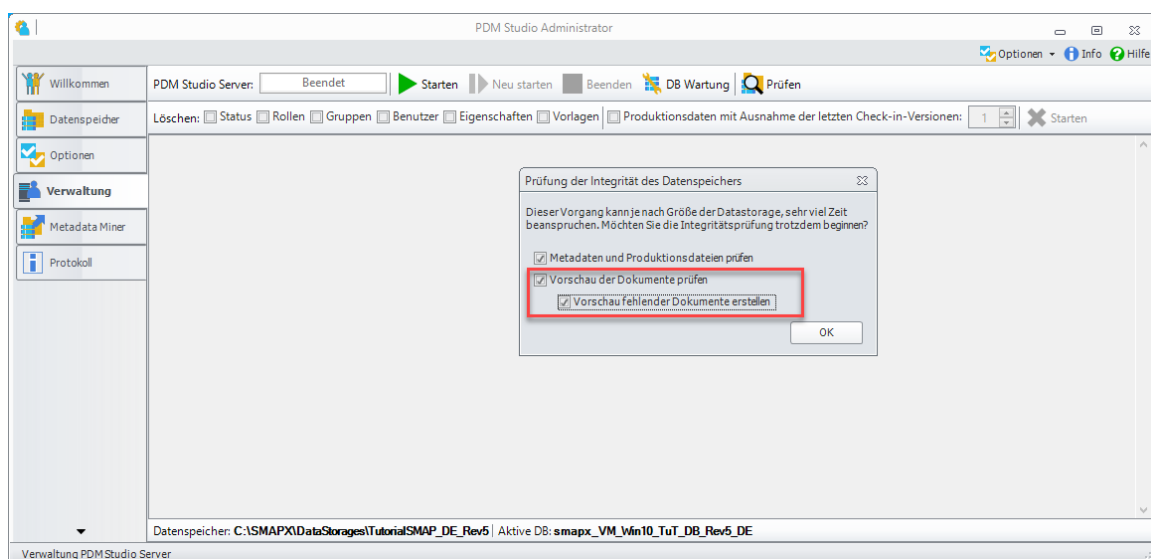
Prüfung und Korrektur fehlender Vorschaubilder

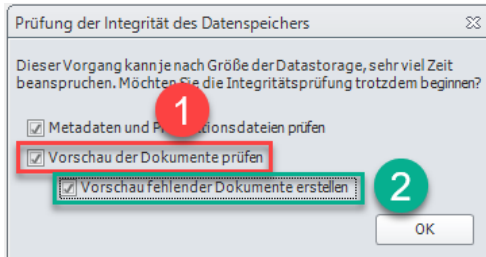
Es kann vorkommen, dass die Vorschau in PDM Studio für einige Dokumente nicht angezeigt wird. Aus diesem Grund wurde ein neues Wartungswerkzeug in den PDM Studio Server Administrator integriert, mit dem die Vorschau im Datenspeicher (Datastorage) überprüft und korrigiert werden kann.



Die neue Funktion wurde in der Registerkarte „Verwaltung“ (1) in den Befehl „Prüfen“ (2) integriert. Voraussetzung für die Verwendung der Funktion „Prüfen“ ist, dass der PDM-Server im Zustand „Beendet“ (3) ist.

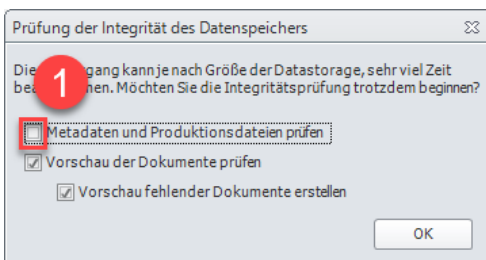
Nach dem Ausführen der Funktion „Prüfen“ haben Sie im Dialogfenster „Prüfung der Integrität des Datenspeichers“ die Möglichkeit, die neue Funktion bei der Prüfung des Datenspeichers zu aktivieren.





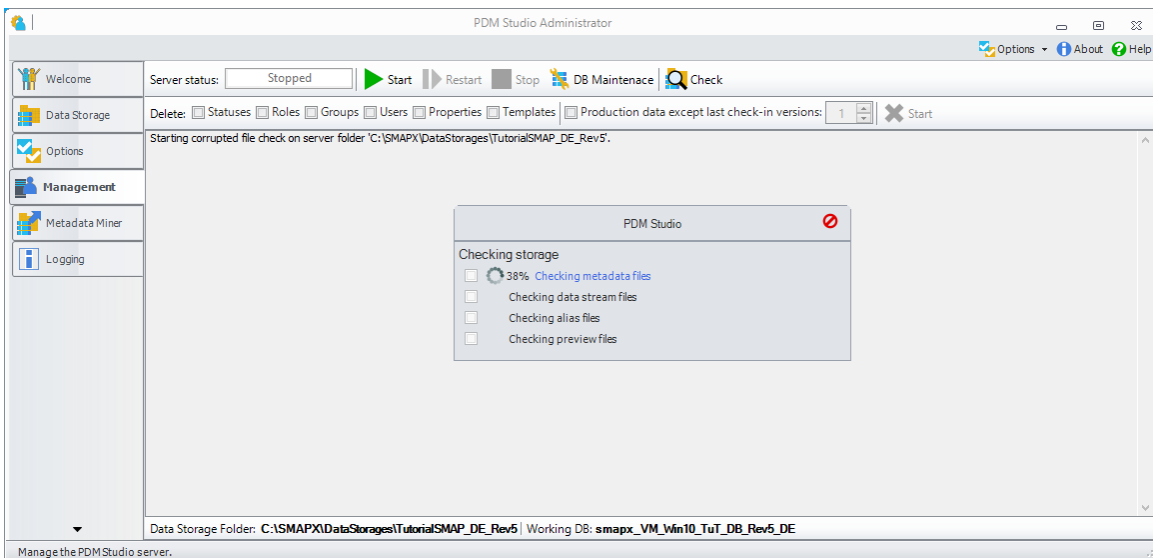
Die neue Option „**Vorschau der Dokumente prüfen**“ (1) prüft den Datenspeicher auf fehlende Vorschaubilder.

Die Unteroption „**Vorschau fehlender Dokumente erstellen**“ (2) korrigiert fehlende Vorschaubilder.



Wichtig: Wenn Sie NUR die "Vorschau der Dokumente prüfen" und/oder die Vorschau korrigieren möchten, indem Sie die Unteroption "Vorschau fehlender Dokumente erstellen" auswählen, dann deaktivieren Sie bitte die Option "Metadaten und Produktionsdaten prüfen" (1).

Durch Klicken auf „OK“ wird die Prüfung gestartet.



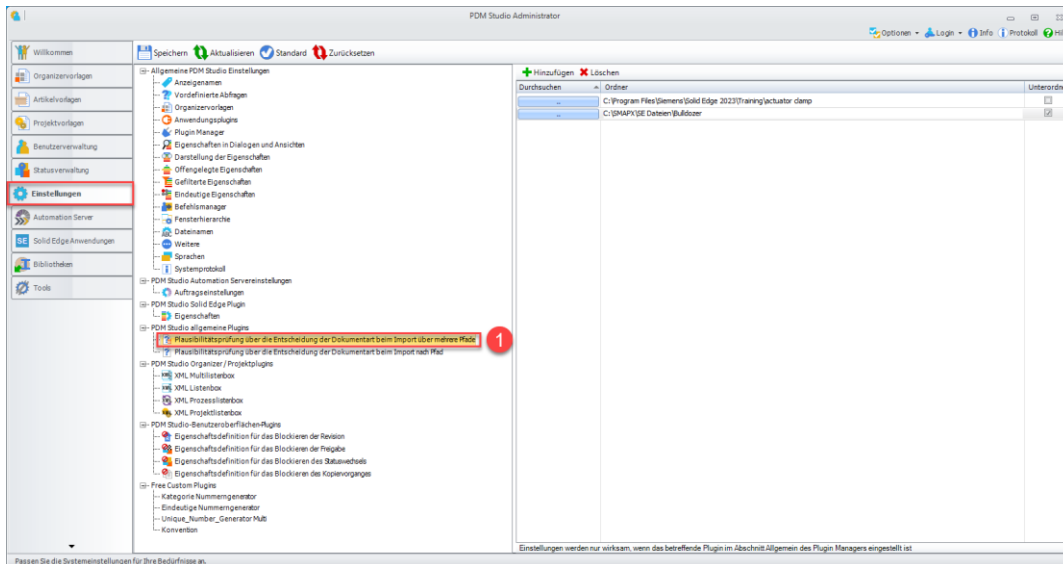
Wichtig: Die Überprüfung der Integrität des Datenspeichers und/oder die Korrektur der Vorschaubilder kann je nach Größe des Datenspeichers einige Zeit (bis zu mehreren Stunden) in Anspruch nehmen.

Da sich der PDM Server im Zustand „Beendet“ befindet und somit nicht mit PDM Studio gearbeitet werden kann, sollte die Prüfung nur durchgeführt werden, wenn es zeitlich möglich ist.

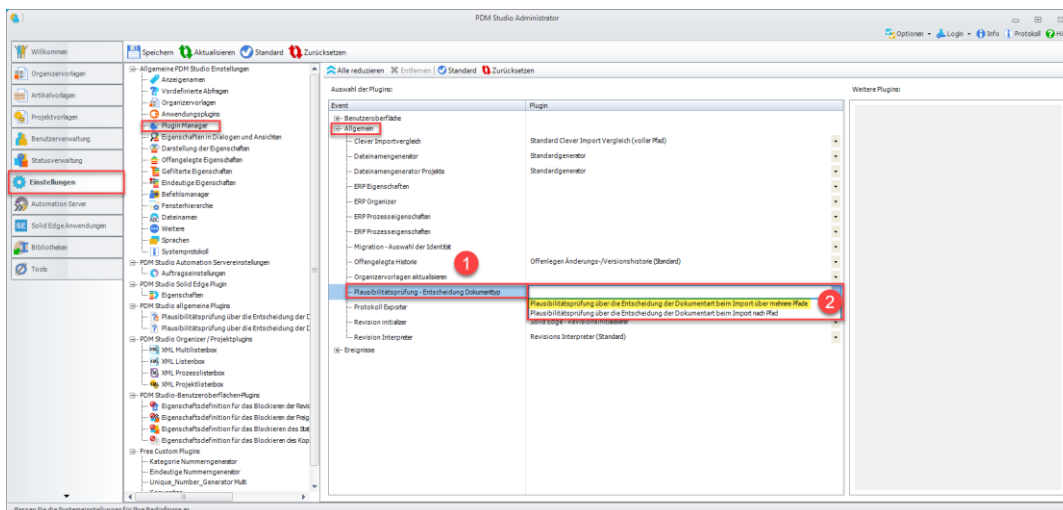
PDM Studio Client Administrator

Plausibilitätsprüfung über die Entscheidung der Dokumentenart beim Import über mehrere Pfade

Im Client Administrator von PDM Studio wurde in den „Einstellungen > PDM Studio allgemeine Plugins“ die Einstellung „Plausibilitätsprüfung über die Entscheidung der Dokumentenart beim Import über mehrere Pfade“ (1) hinzugefügt.

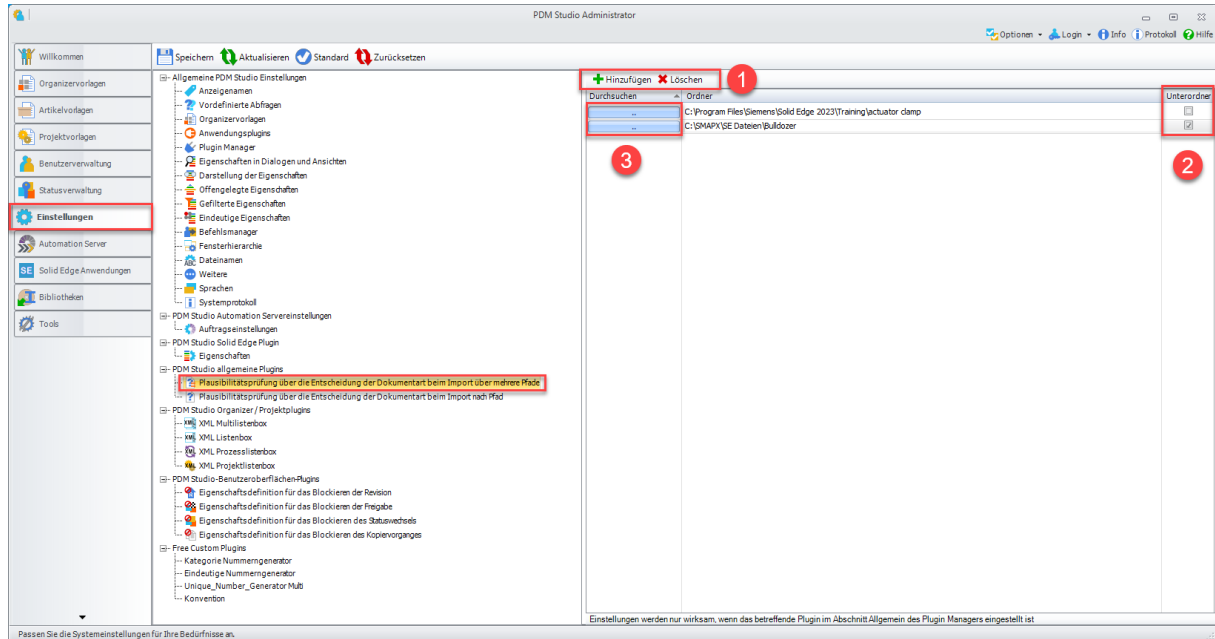


Dadurch kann eingestellt werden, ob der **Dokumenttyp** in den angegebenen Ordnern bei der Plausibilitätsprüfung automatisch erkannt und dann entweder als **Benutzerdokument** oder als **Standardteil** importiert wird.



Zur Aktivierung der neuen Funktion, müssen Sie in den „Einstellungen > Plugin Manager > Allgemein“ zusätzlich das allgemeine Plugin „Plausibilitätsprüfung – Entscheidung Dokumententyp“ (1) auf das Plugin „Plausibilitätsprüfung über die Entscheidung der Dokumentenart beim Import über mehrere Pfade“ (2) im Plugins Manager des Client Administrator umstellen und speichern.

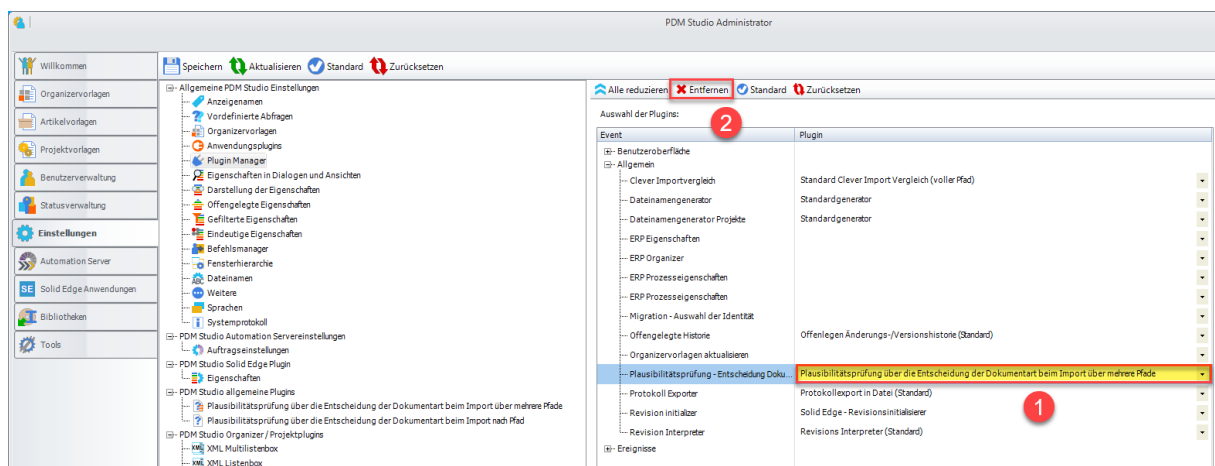
Hinweis: Wenn das Plugin (leerer Eintrag) nicht konfiguriert ist, werden die Dokumente automatisch als Benutzerdokumente importiert.



Mittels „Hinzufügen“ (1) wählen Sie den Standardteilordner an und die Teile in diesem Ordner werden als Standardteile importiert. Wenn der Ordner nicht angegeben wird, werden alle nicht verwalteten Dokumente als Benutzerdokumente importiert.

(Optional) (2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Unterordner** (einbeziehen), um Teile, die sich in Unterordnern befinden, ebenfalls als Standardteile zu importieren. Mit Klick auf die „Durchsuchen“ Schaltfläche(n) (3) Können Sie den/die Ordnerpfad(e) jederzeit ändern.

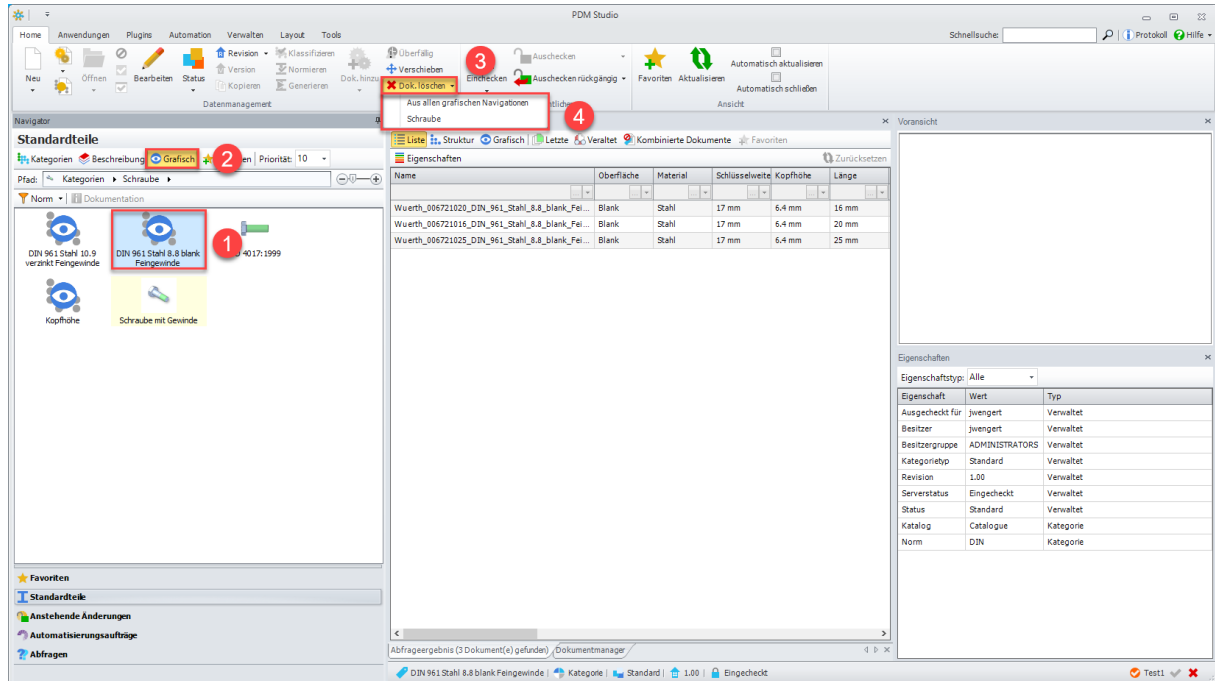
Mittels der Schaltfläche „Löschen“ (1) löschen Sie den Ordner Eintrag aus der Liste.



Wenn Sie das Plugin entfernen wollen (leerer Eintrag), dann wählen Sie das Plugin aus (1) und wählen die Funktion „Entfernen“ (2). Das Plugin wird entfernt und der Eintrag ist leer.

PDM Studio

Kategorien aus der grafischen Navigationsstruktur entfernen.



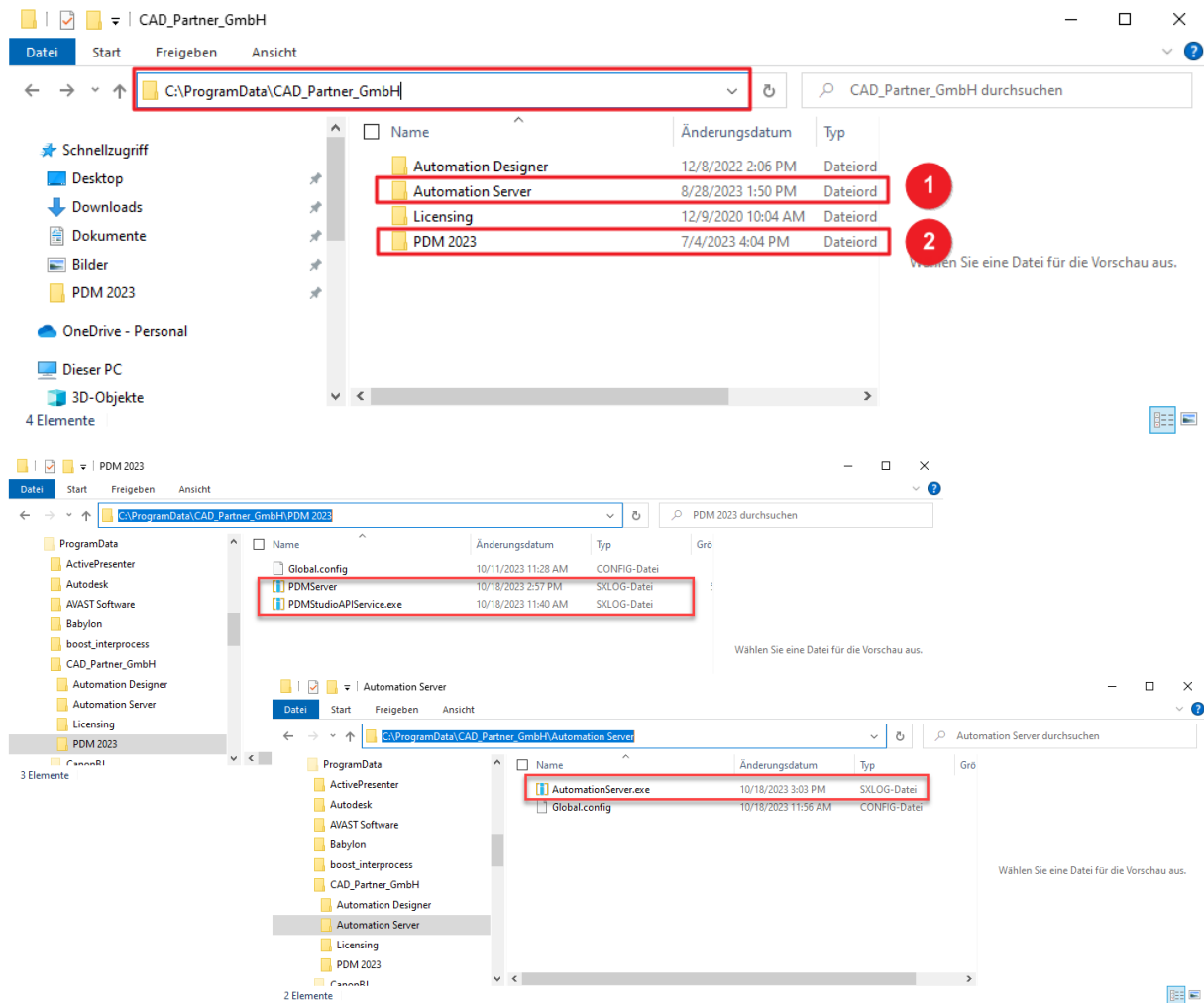
Ab dem MP03 ist es nun möglich, mit der Funktion „Dok. Löschen“ (3) eine Endkategorie (1) aus der grafischen Darstellung (2) zu löschen.

Wenn die Funktion „Dok. Löschen“ (3) auf eine Endkategorie angewendet wird, dann ist es egal ob der Eintrag „Aus allen grafischen Navigationen“ (4) oder wie in unserem Beispiel der Eintrag „Schraube“ (4) ausgewählt wird. Beides hat das gleiche Ergebnis, die grafische Navigation des Endknotens (1) wird gelöscht.

Wichtig: Es lassen sich nur die grafischen Darstellungen von Endkategorien löschen.

Protokollierung

Mit dem MP03 wurde die Protokollierung der **Module API Service (PDMStudioAPIService.exe.sxlog)** und **PDM Server (PDMServer.sxlog)** aus dem Windows Ereignisprotokoll in den Ordner „C:\ProgramData\CAD_Partner_GmbH\PDM 2023“ (2) sowie die Protokollierung des **Automation Servers (AutomationServer.exe.sxlog)** in den Ordner „C:\ProgramData\CAD_Partner_GmbH\Automation Server“ (1) des Betriebssystems verschoben.



Sonstiges (Technotes)

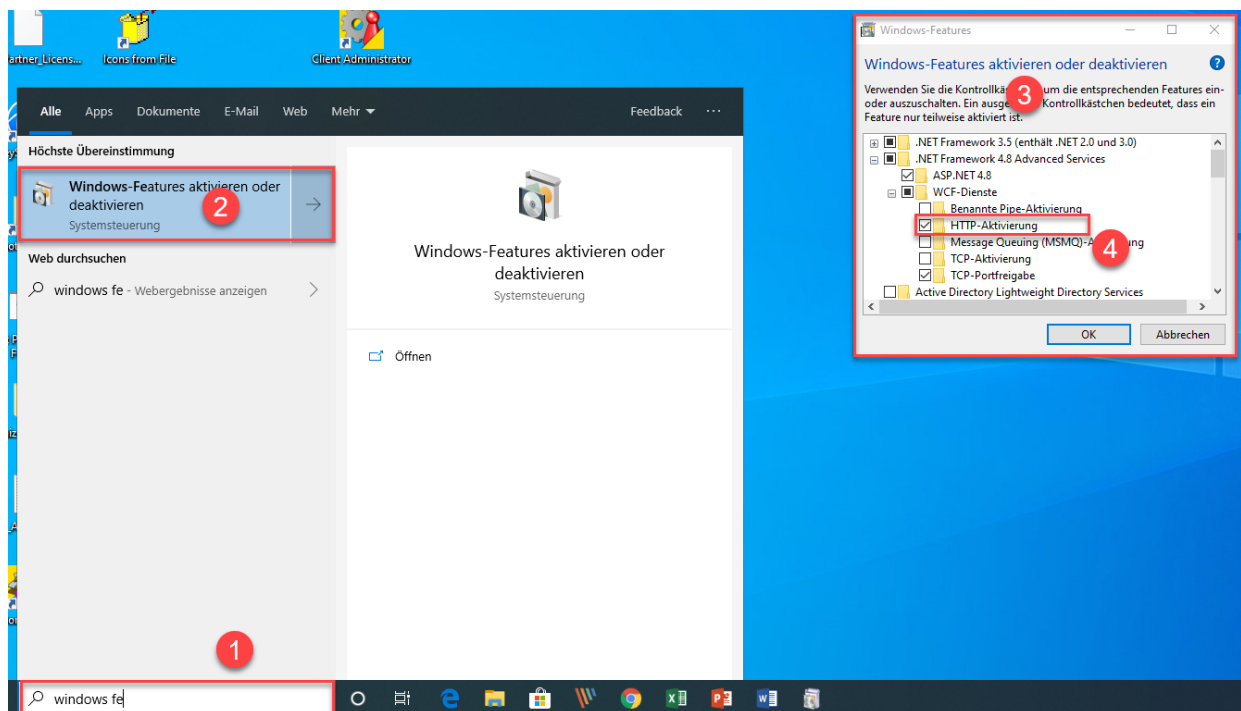
Allgemein

Im Zuge der Aktualisierung von Windows wird auch das Microsoft .NET Framework auf die neueste Version 4.8 und später aktualisiert.

Das Microsoft .NET Framework 4.8 enthält jedoch einen Fehler, der dazu führt – dass bei installierten Freeplugins der Client Administrator und das PDM Studio beim Start abstürzen. Der Fehler tritt ausschließlich nach der Aktualisierung auf .NET 4.8 auf.

Dieser Fehler ist laut unserer Recherche bereits bei Microsoft bekannt und betrifft auch sehr viele andere Softwareprodukte von anderen Herstellern. Wir können derzeit nicht abschätzen, wann Microsoft das Problem beheben wird.

Es gibt jedoch eine direkte Lösung, um das Problem zu umgehen:



Wenn das **Microsoft .NET Framework 4.8** installiert ist, dann geben Sie in der Kommandozeile (1) „Windows-fe.“ ein und wählen aus der erscheinenden Liste (2) das Windows Dienstprogramm „Windows-Features aktivieren oder deaktivieren“ aus.

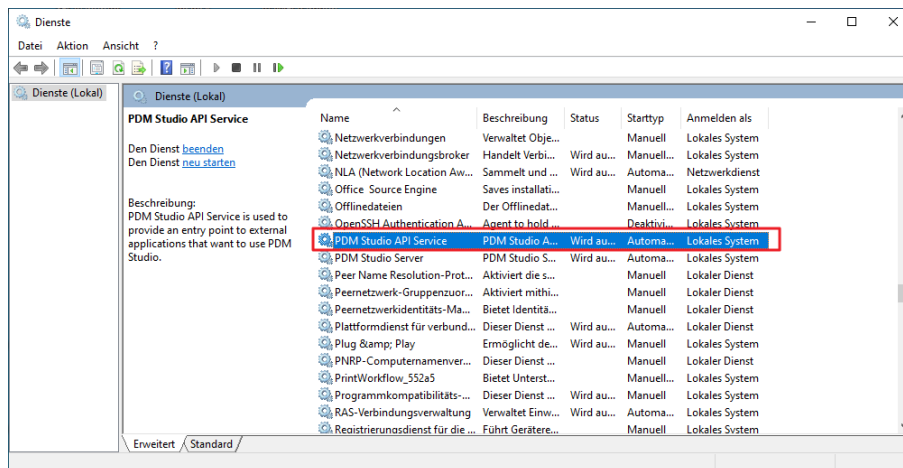
Es erscheint der Dialog „Windows- Features“ (3). Setzen Sie den Haken bei der Option „HTTP-Aktivierung“ (4) in den „.NET Framework 4.8 Advanced Services“.

Danach sollten alle PDM Anwendung wieder ohne Probleme funktionieren.

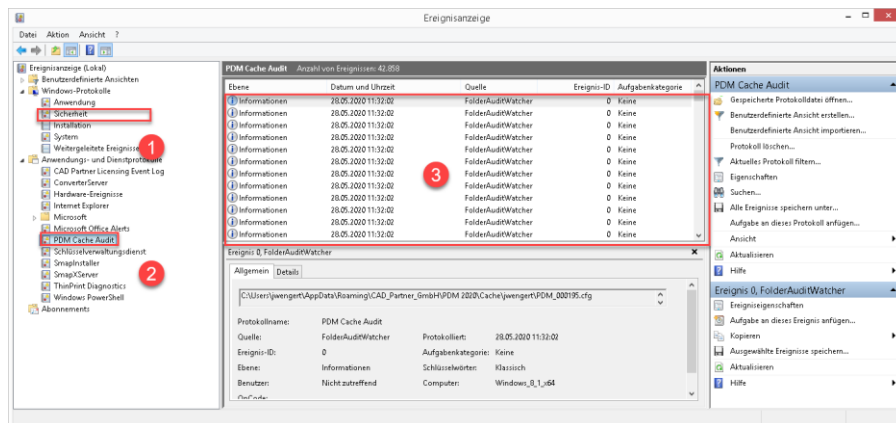
Hinweis: Mehr zum *allgemeinen Troubleshooting in PDM Studio V2023* finden Sie im Dokument – „*Troubleshooting PDMStudio V2023 DE.pdf*“ im Verzeichnis *Documents\DE Ihrer Installationsdateien*.

Meldung Cacheüberwachung konnte nicht initialisiert werden

In PDM Studio gibt es eine Überwachung (Monitoring) des PDM Studio Kerns, die der Entwicklung und den Administratoren verbesserte Analysemöglichkeiten bietet. Jedoch kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass das **Cache Monitoring nicht automatisch gestartet** werden kann (Details siehe nachfolgend).



Der verantwortliche Ausgangsprozess ist der Dienst „PDM Studio API Service“.

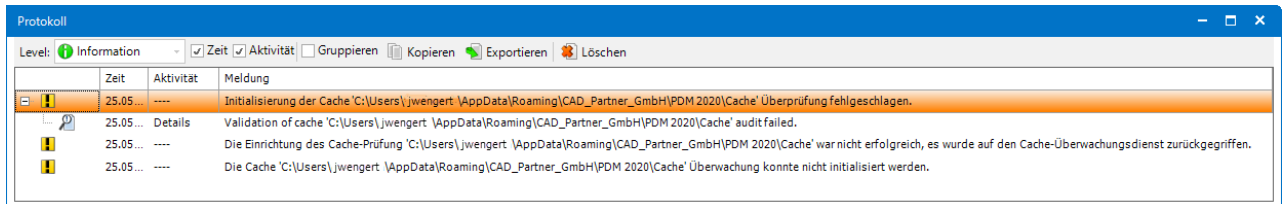


Der wichtigste Punkt ist, dass der **PDM Studio API-Dienst** Zugriff auf das Ereignisprotokoll „Sicherheit“ (1) haben **MUSS**.

Technisch gesehen, hört der Cache Monitor die Audit-Ereignisse aus dem Ereignisprotokoll „Sicherheit“ ab, und wenn diese aus dem lokalen Cacheordner kommen, kopiert er sie in das „PDM Cache Audit“ Ereignisprotokoll (2), welches dann vom PDM-Studio (und anderen PDM Client Anwendungen) aufgenommen und zur Überwachung des Cache verwendet wird.

Hintergrund: Der Grund für diese Vorgehensweise und der Ursache der nachstehenden Meldung in PDM Studio liegt darin, dass das Sicherheitsereignisprotokoll nur mit erhöhten Rechten ("Administrator") zugänglich ist, über die PDM Client Anwendungen normalerweise nicht verfügen

Diese neue Überwachung des Cache konfiguriert sich in der Regel automatisch selbst bei der Installation. Je nach Rechtesystem in den Firmen kann es jedoch sein, dass dies nicht gelingt (weil der Arbeitsplatz nicht über die notwendigen Rechte verfügt) und dann folgende Fehlermeldung in PDM Studio auftritt:



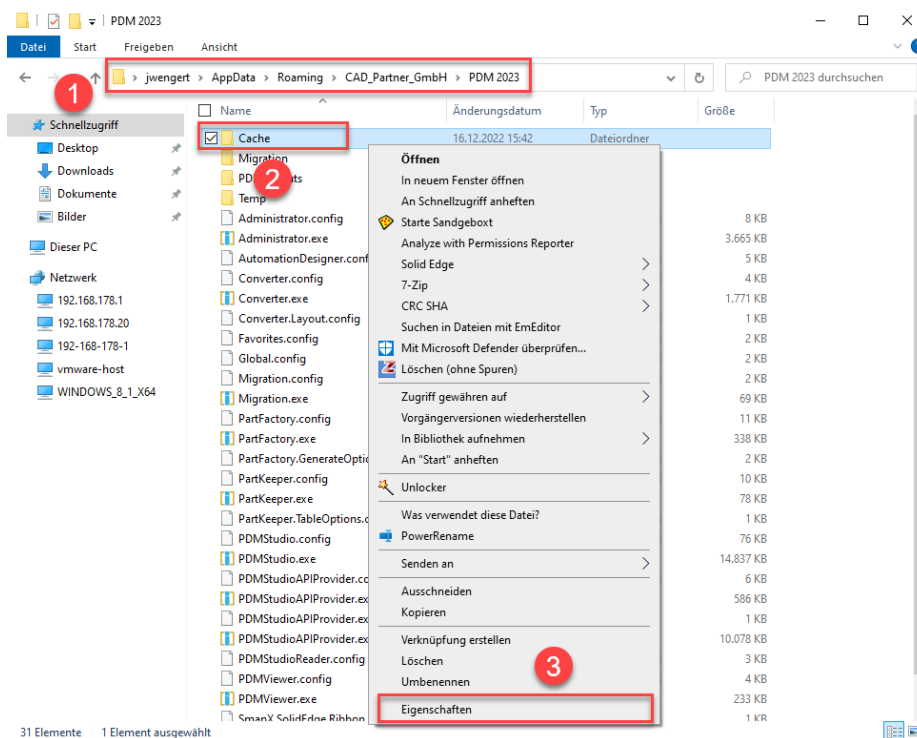
Wichtig: Der Grund ist dann, dass in dem Unternehmen die Sicherheitsrichtlinie nicht direkt vom Arbeitsplatz aus geändert werden darf, sondern global von der IT kontrolliert wird.

Es gibt in diesem Fall **keinen Grund zur Sorge**, es bedeutet im Grunde genommen nur, dass die "Cache-Überwachungsfunktionalität" deaktiviert wurde.

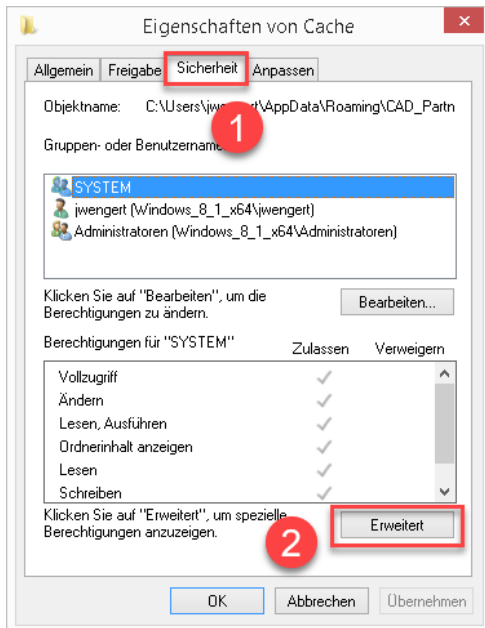
Sollte der Fall bei Ihnen auftreten, so überprüfen Sie bitte folgende Windows Einstellungen:

Gehen Sie in das Verzeichnis „PDM 2023“ (1) Ihres Arbeitsplatzes.

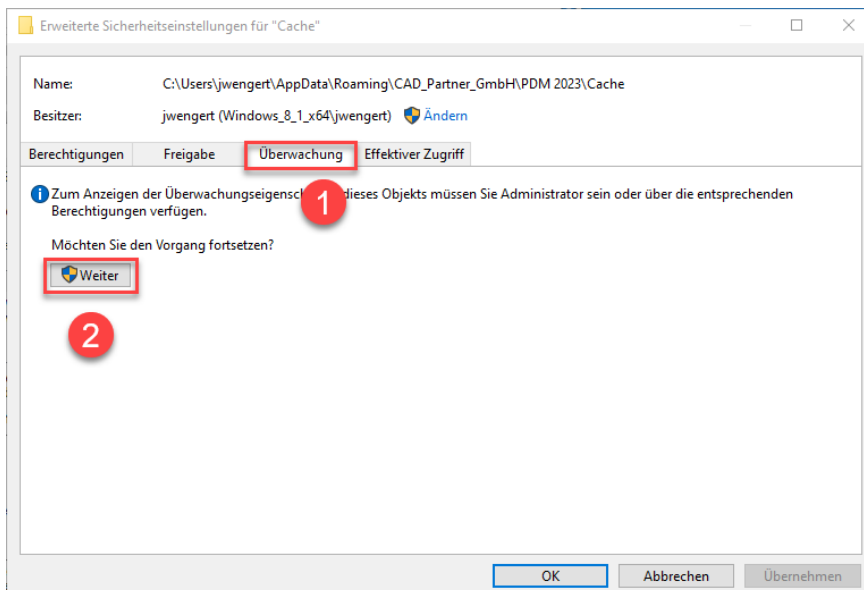
Üblicherweise: „C:\Users\[Benutzer]\AppData\Roaming\CAD_Partner_GmbH\PDM 2023“



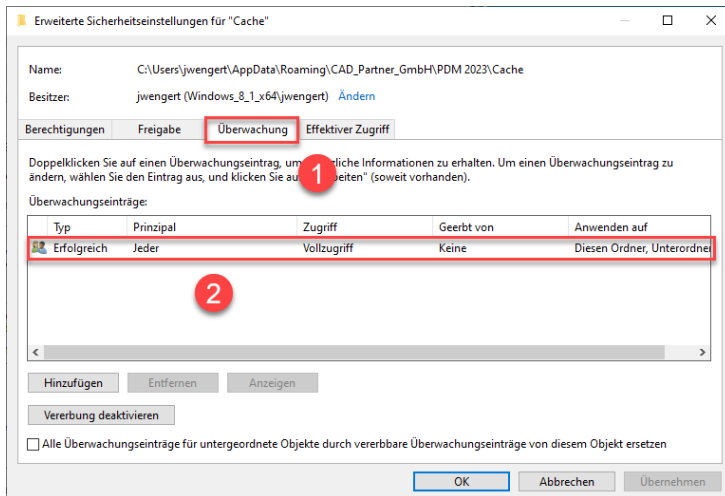
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Verzeichnis „Cache“ (2) und wählen die Funktion „Eigenschaften“ (3) aus.



In den Eigenschaften des „Cache“ Verzeichnisses wechseln Sie auf den Reiter „Sicherheit“ (1) und klicken dann auf „Erweitert“ (2).



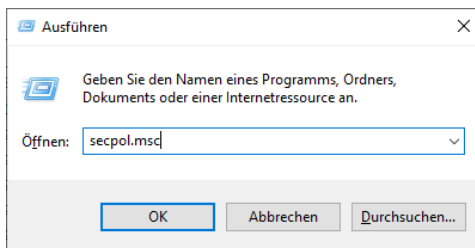
In den „Erweiterten Sicherheitseinstellungen“ des Cache Verzeichnisses wählen Sie den Reiter „Überwachung“ (1) und klicken dann auf „Weiter“ (2).



Wechseln Sie auf den Reiter „Überwachung“ (1). Um den erfolgreichen Zugriff auf den Cache-Ordner und alle Unterordner und Dateien überwachen zu können, **MUSS** für jedermann ohne Einschränkung Vollzugriff (2) auf diesen Ordner und alle Unterordner und Dateien konfiguriert sein.

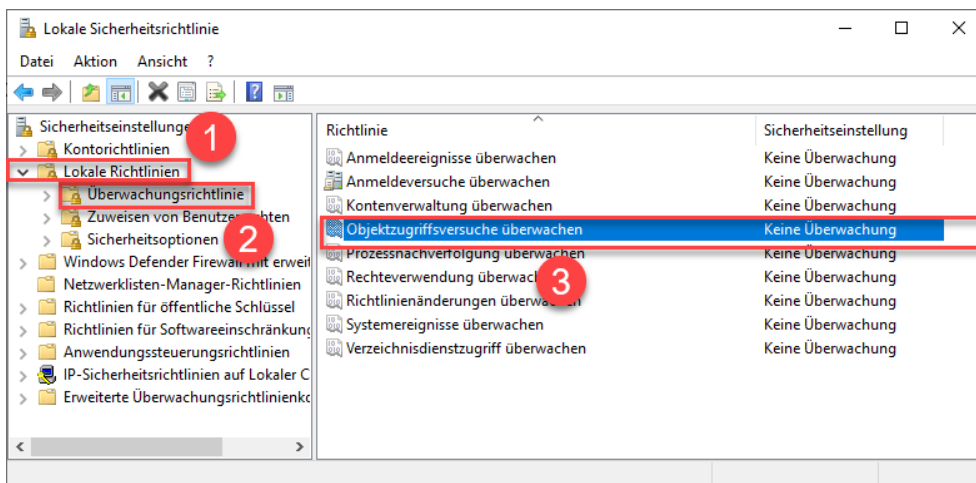
Ist dies der Fall, dann ist hier alles in Ordnung.

Im nächsten Schritt starten Sie „Ausführen“ mit der Windows Tastenkombination „WIN+R“.

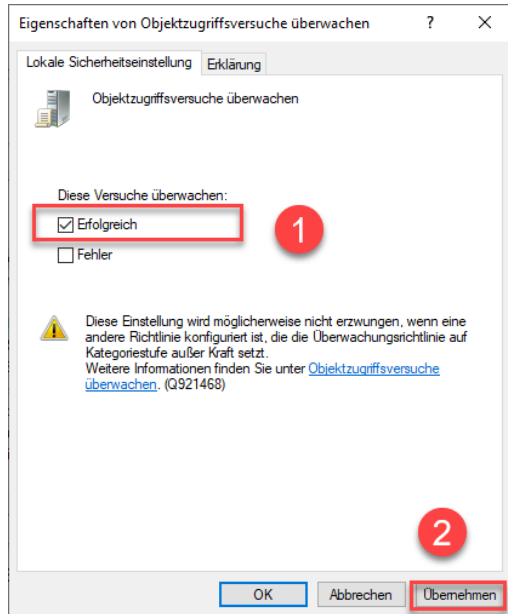


Geben Sie dann den Befehl „secpol.msc“ ein. Die „lokale Sicherheitsrichtlinie“ wird gestartet.

Wichtig: Bitte beachten Sie, dass Sie für diese Funktion „Administratorrechte“ benötigen.



Gehen Sie in die „Lokalen Richtlinien“ (1) und wechseln dann zu den „Überwachungsrichtlinien“ (2). Öffnen Sie nun die Option „Objektzugriffsversuch überwachen“ (3) mittels Doppelklick.



Die „Eigenschaften von Objektzugriffsversuche überwachen“ wird geöffnet. Hier sollte bei der Option „Erfolgreich“ (2) der Haken gesetzt sein.

Ist dies nicht der Fall, haken Sie die Option „Erfolgreich“ (1) an und „Übernehmen“ sie die Änderung (2).

Sind beide Einstellungen so wie beschrieben, sollte die neue Cacheprüfung ordnungsgemäß funktionieren und die Meldung in PDM Studio nicht mehr auftauchen.

Wichtig: Es ist möglich, dass nach einem Windows Update die Sicherheitsrichtlinie wieder von Windows durch den Installationsprozess zurückgesetzt wird. In diesem Fall meldet PDM Studio den Fehler erneut und Sie müssen die „Eigenschaften von Objektzugriffsversuche überwachen“ erneut setzen.

Deaktivieren der Cacheüberwachung

Die Cache-Überwachung kann durch Hinzufügen der folgenden Einstellung in der Datei „Global.config“ im Verzeichnis "C:\Users\[BENUTZER\AppData\Roaming\CAD_Partner_GmbH\PDM 2023" auch **deaktiviert werden**.

Hierzu fügen sie bitte in die Datei folgende Zeile ein:

<setting name="DisableCacheMonitor" serializeAs="String" IsNull="false">true</setting>

Im Fehlerfall

In hochkomplexen System wie PDM Studio und besonders in Verbindung mit Solid Edge ist es nicht ausgeschlossen das es zu einem Fehler/Problem kommen kann. Um herauszufinden aus welcher Applikation der Fehler/das Problem kommt lesen Sie bitte das Kapitel „Überprüfen ob Solid Edge die Ursache für den Fehler ist“ im Dokument „*Troubleshooting PDMStudio V2023 DE.pdf*“ in Ihrem Dokumentationsverzeichnis.

Installation

Plugins allgemein:

Noch ein paar Worte zu den Kundenplugins die speziell für Sie programmiert wurden.

Sehr wichtig: Haben Sie eigene für Sie programmierte Plugins, prüfen sie bitte vor der Installation mit unserem Support, ob diese Plugins kompatibel mit der Version von PDM Studio sind, die sie installieren möchten.

Nach der Installation

Allgemeines

Wichtig: Die PDM Studio Version 2023 besitzt neue Free- und Freeconverterplugins.

Beim Umstieg von der Smap3D PDM V2020 müssen die Free- und Freeconverterplugins – sowie ALLE Kundenspezifischen Plugins, die für die Smap3D PDM V2020 entwickelt worden sind, durch neue Plugins, welche kompatibel mit der PDM Studio V2023 sind, ersetzt werden.

Bitte setzen Sie ggf. mit dem Support in Verbindung, falls sie spezifische Plugins einsetzen. In der Regel müssen wir diese nur für die V2023 neu kompilieren und können sie Ihnen dann gemeinsam mit den FreePlugins zur Verfügung stellen.

Die aktualisierten/letzten Plugins liegen in der Datei „CADpartner_FreePlugins_V2023-MPxx.zip“ im Verzeichnis „\Plugins“ Ihrer Installationsdateien.

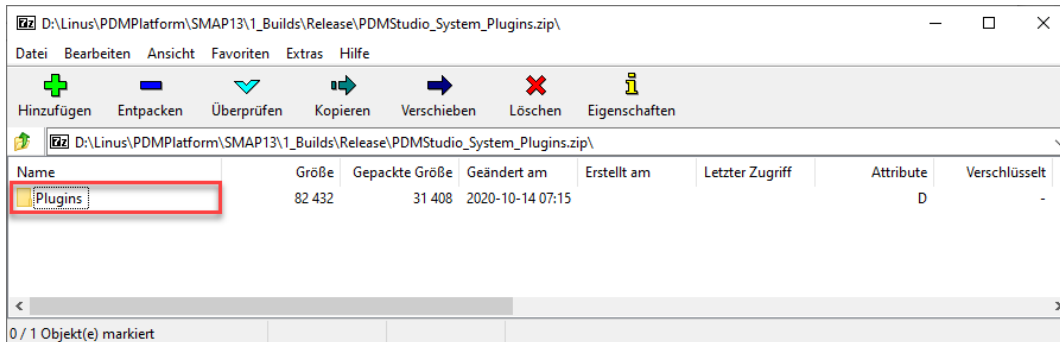
Nähere Informationen zur Installation der Free und Freeconverterplugins finden Sie im **Kapitel Installation Plugins im Dokument PDMStudio _PDM_Installation_2023_DE.pdf.**

Add-On Tools hinzufügen

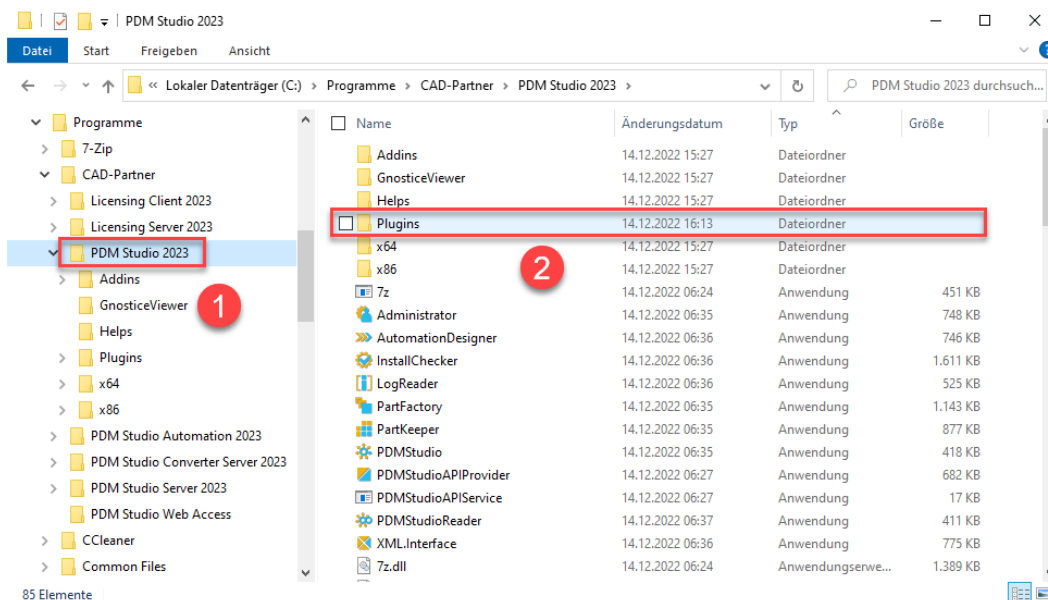
Die Funktion „Unverwalteter Export“ ist nicht im Installationsumfang der Standardsoftware enthalten und muss nach der Installation der Version 2023 separat hinzugefügt werden.

Gehen Sie in das Verzeichnis „\Plugins“ Ihrer Installationsdateien. Dort befindet sich die Zip Datei „PDMStudio_System_Plugins.zip“.

Öffnen Sie die Zip Datei.



Die Zip Datei enthält den Ordner Plugins.



Kopieren Sie den darin liegenden kompletten Ordner „**Plugins**“ (nicht in den Ordner hineinwechseln) in das Hauptverzeichnis Ihrer PDM Studio Client Installation – üblicherweise „*C:\Program Files\CAD-Partner\PDM Studio 2023*“ (1).

Der Ordner integriert sich dann automatisch an die richtige Stelle im Plugins Ordner (üblicherweise „*C:\Program Files\CAD-Partner\PDM Studio 2023\Plugins*“) des Installationsverzeichnisses (2).

Hinweis: Bei Aktualisierungen innerhalb der PDM Studio V2023 überschreibt der Inhalt des Ordners den bisherigen.

Es wird jetzt im Plugins Verzeichnis der neue Ordner „**Commands**“ angezeigt (oder aktualisiert, je nachdem Sie innerhalb der V2023 aktualisieren oder von der V2020 Upgraden). Die Funktion ist jetzt verfügbar.

Client Tools

Zusätzlich zu den allgemeinen Plugins finden sie im Verzeichnis „\Plugins“ Ihrer Installationsdateien die Zip Datei „PDMStudio_Client_Tools.zip“. Diese Zipdatei beinhaltet die Datei „SmapX.Client.Tools.dll“. Diese DLL beinhaltet Sonderfunktionen für die Applikation **Client Administrator**.

Kopieren Sie die DLL „SmapX.Client.Tools.dll“ in das Installationsverzeichnis Ihrer PDM Studio Installation „C:\Program Files\CAD-Partner\PDM Studio 2023“.

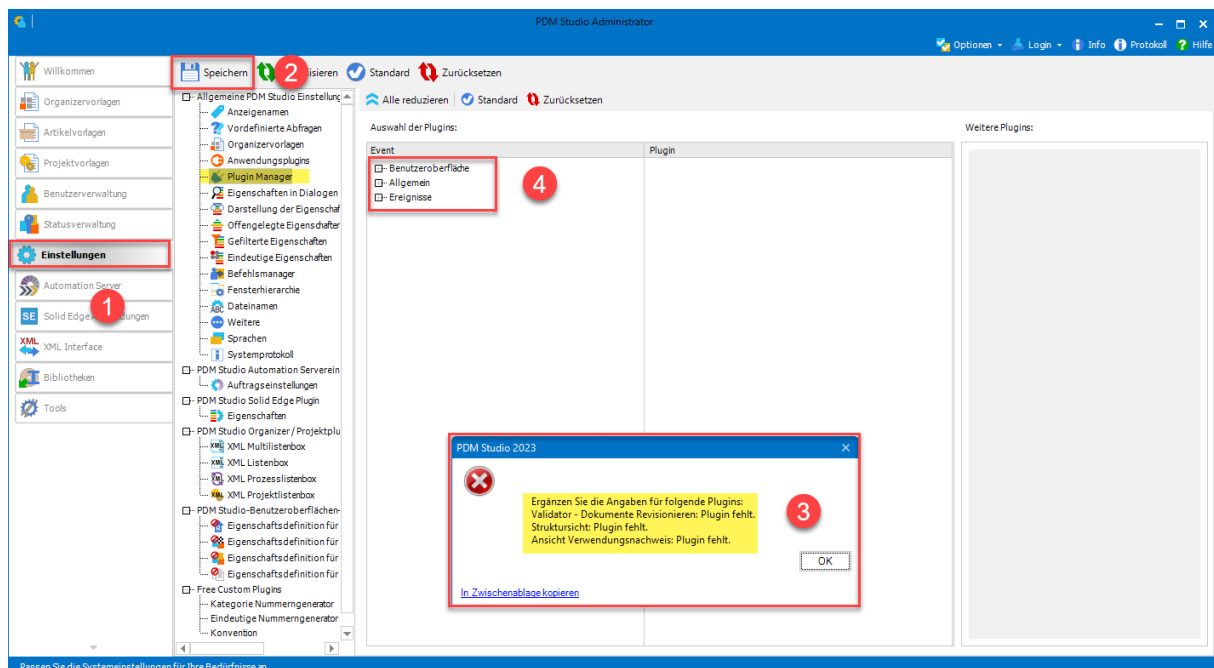
Hinweis: Die DLL „SmapX.Client.Tools.dll“ beinhaltet Sonderfunktionen für den PDM Administrator Ihres Unternehmens. Sie muss also NUR einmalig auf den Rechner des PDM Administrators kopiert werden. Sollten diese Sonderfunktionen benutzt werden müssen – werden Sie von unserem Support informiert.

Jeder Maintenance Pack bringt eine aktualisierte „SmapX.Client.Tools.dll“ für das jeweilige Maintenance Pack passende Version mit. Sie muss nach jeder Installation eines neuen Maintenance Pack in das oben genannte Verzeichnis kopiert werden und überschreibt die existierende.

Setup Client Administrator

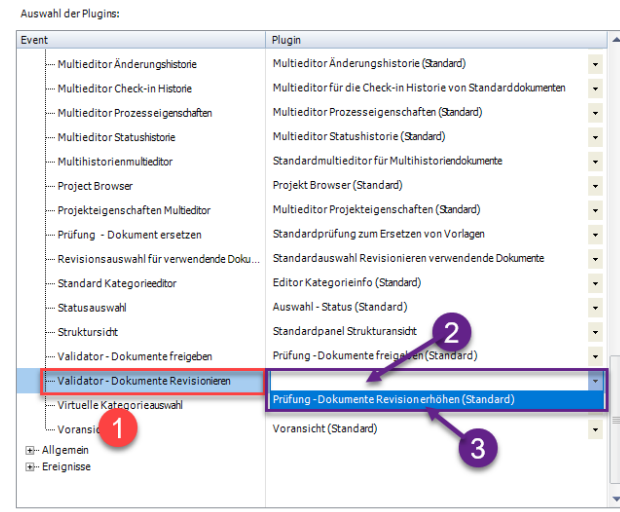
Jede Installation kann auch neue Einstellungen im Client Administrator mitbringen, welche zuerst manuell zu setzen/einzustellen sind.

Sehr wichtig: Deshalb starten Sie nach der Installation bitte den Client Administrator, wechseln in die Einstellungen (1) und klicken Sie auf Speichern (2).



Es kommen möglicherweise jetzt einige Meldungen (3) (Beispiel im Bild nicht repräsentativ). Hier werden Sie auf den Ort (im Plugin Manager) (4) der fehlenden Einstellungen hingewiesen, welche verhindern, dass Sie die Einstellungen speichern können.

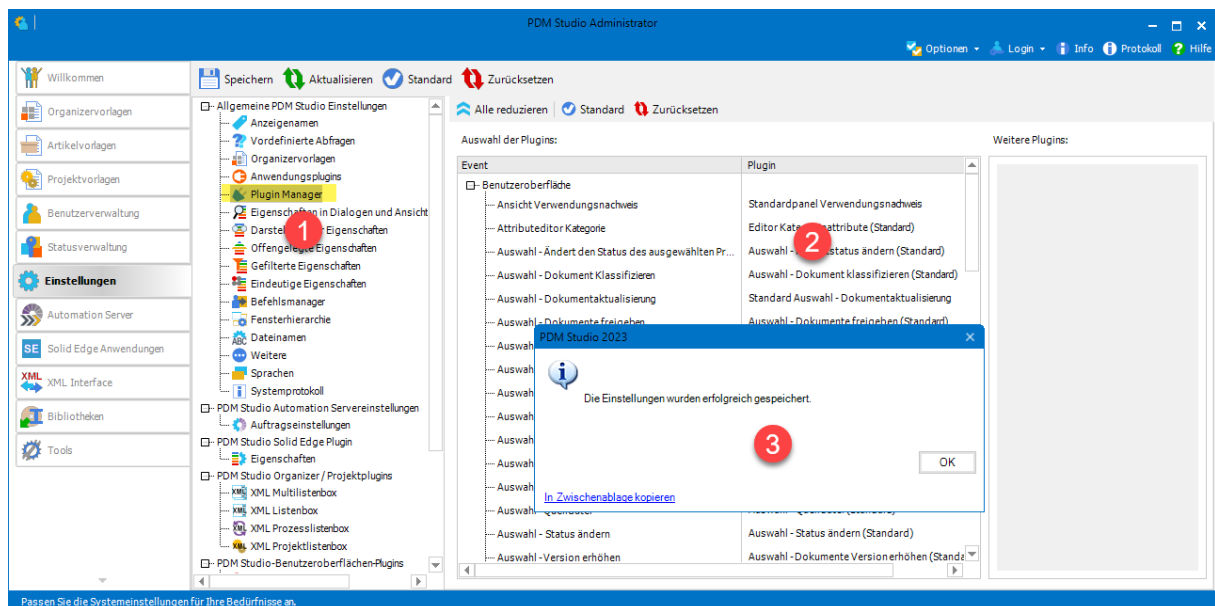
Erweitern Sie das Ereignis, in dem sich das Plugin befindet, in unserem Beispiel "Benutzeroberfläche", und scrollen Sie nach unten, bis Sie die genannten Plugins sehen (Bild oben (3)) "Validator - Dokumente Revisionieren" (Bild unten (1)).



Korrigieren Sie diese fehlenden Einstellungen (gekennzeichnet durch leere Einträge in der jeweiligen "Plugin" Spalte (2) des entsprechenden "Ereignisses" (1)) und weisen Sie das Plugin (3) aus dem Pulldownmenü den fehlenden Ereignissen zu und klicken Sie erneut auf "Speichern".

Wichtig: Sie können so lange nicht Speichern, bis alle notwendigen Einstellungen ordnungsgemäß gesetzt wurden.

Sind ALLE Einstellungen (2) korrekt gesetzt, so bekommen Sie die Meldung „Die Einstellungen wurden erfolgreich gespeichert“ (3).



Weitere Erweiterungen/Verbesserungen/Änderungen/Behobene Fehler

Erweiterungen:

Modul	Beschreibung
Migration	Es wurde die neue Option " Standardteile als Fremdteile bei Konflikt migrieren" eingeführt. Sie migriert problematische Standardteile in der Transferphase als Fremdteile, ohne dass die gesamte Migration neu begonnen werden muss.
NX Integration	Unterstützung für Teilefamilien wurde hinzugefügt.
PDM Studio	Die Anzeige des veralteten Status (rote Darstellung) von Standardteilen wurde korrigiert, wenn eine höhere Revision gelöscht wurde.
PDM Studio	Vollständige Unterstützung von Standardkategorien im Fenster "Abfrageergebnisse" vervollständigt.
PDM Studio	Aktivierung der Befehle Öffnen und Bearbeiten für die gemischte Auswahl von Benutzerdokumenten und Standardteilen.
Solid Edge Integration	Unterstützung für Solid Edge 2024 hinzugefügt
XML Interface	Die XML-Schnittstelle ist jetzt eine GUI-Anwendung anstelle einer Konsolenanwendung.
XML Interface	Es wurde der neue Befehl DownloadDocument eingeführt.

Verbesserungen:

Modul	Beschreibung
Automation Server	Die Art und Weise, wie die Warteschlangendateien des Automationservers gehandhabt werden, wurde verbessert / optimiert / überarbeitet.
Client Administrator	Die Schriftart des XML-Listboxdialogs wurde verbessert, um die Lesbarkeit zu verbessern.
Client Administrator	Verbesserte Protokollierung beim Hochladen von Organizervorlagendateien. Insbesondere wenn ein Problem auftritt.
Allgemein	Es wurde eine zusätzliche Prüfung für erforderliche Plugins beim Start der Clientanwendung eingeführt.
Part Keeper	Die Protokollierung leerer Pflichtfelder beim Schließen der Part Keeper Anwendung wurde verbessert.
PDM Studio	Die Revision von Masterdokumenten hat Vorrang vor der Revision ihrer kombinierten Dokumente. Wenn der Revisionsprozess des Master Dokuments fehlschlägt, wird die Erstellung einer neuen Revision des kombinierten Dokuments abgebrochen.

PDM Studio	Die Stabilität der Ansicht von durch MS Office unterstützten Dokumenten wurde verbessert.
PDM Studio	Vereinheitlichte Benennung von Befehlen zum Ein- und Auschecken mehrerer Dokumente. Mit "Struktur" sind typischerweise 3D-Modelldokumente gemeint, und die Befehle "Beziehungen" umfassen die Dokumentation, z. B. über Systemverknüpfungen.
PDM Studio	Verbesserte Protokollierung von nicht zugänglichen Projekten, Artikeln, Kategorien, Ordnern und Dokumenten im Favoritenfenster des Navigators.
PDM Studio	Verbesserte Verwaltung und Protokollierung von fehlgeschlagenen Dokumenten im Strukturassistenten für den Import von Ordnern.
PDM Studio Reader	Verbesserte Protokollierung beim Starten und Initialisieren des PDM Studio Reader.
PDM Studio Server	Die Zeitüberschreitung für die Verbindung mit dem SQL-Server beim Start des PDM Studio Servers wurde reduziert. Die neue Zeitüberschreitung beträgt 30 Sekunden. Wenn die Verbindung fehlschlägt, wird der Startvorgang abgebrochen.
Server Administrator	Verbesserte Möglichkeit, das Passwort für die Verbindung zur MS SQL Engine zu ändern. Es ist jetzt möglich, ein neues Passwort während der ersten Verbindung zu definieren.
Server Administrator	Verbesserte Zeitüberschreitung, welche derzeit dynamisch in Abhängigkeit von der Anzahl der Datenbankeinträge im Wiederherstellungsprozess der Datenbank gesetzt wird.
Server Administrator	Verbesserte Leistung der Suche im Metadata Miner Tool .
XML Interface	Die XML-Schnittstelle kann nun eine größere Anzahl von eingehenden Nachrichten verarbeiten. Das ist vor allem für den Import von großen Baugruppenstrukturen nützlich.

Änderungen:

Modul	Beschreibung
Licensing	Es wurde ein Update auf die neueste Version (MP) der PDM Studio Lizenzierung durchgeführt.
PDM Studio	Nicht verwaltete Standard- und Fremdteile können nicht mehr aus dem lokalen Dateicache importiert werden.
PDM Studio Reader	Es wurde der Befehl "Öffnen" für nicht erzeugte Standardteile deaktiviert.
Solid Edge Integration	Die Solid Edge Lizenz wird nun erst geleast, wenn die Standardteile tatsächlich verwendet werden (Befehle Öffnen, Platzieren und Ersetzen).

Behobene Fehler:

Modul	Beschreibung
Automation Plugins	Korrektur der Übertragung von ausgewählten Projektinformationen an das Plugin "Mengeninformationsschreiber".
Automation Plugins	In den jeweiligen Eingabe-Plugins Solid Edge Auswahl und Solidworks Auswahl wurde die überflüssige Option zum Neustart von Solid Edge / SOLIDWORKS entfernt.
Automation Plugins	Im Import Plugin wurde ein Fehler behoben, der beim Importieren eines Dokuments als Systemverknüpfung auftrat, wenn das übergeordnete Teil ein Standard-/Fremdteil war.
Automation Server	Die Protokollierung innerhalb des Automation Servers für die Bearbeitung laufender Aufträge wurde verbessert.
Client Administrator	Korrektur der Prüfung, wenn der Anzeigenname für die Anzeige ohne definierten Namen eingestellt ist.
Client Administrator	Fehlende Icons und das Layout der Option "Unterordner einschließen" für den Plugins "Plausibilitätsprüfung über die Entscheidung der Dokumentart ..." wurden behoben
Client Administrator	Die Anzeige von Symbolen für visualisierte Eigenschaften in den Client Administrator Einstellungen wurde korrigiert.
Allgemein	Die Bearbeitung von ausgeblendeten/teilweise ausgeblendeten Gitterzellen wurde korrigiert, wenn die Eingabe des Textes nicht korrekt war (andere Reihenfolge der Buchstaben). Die ausgeblendete Zelle, die gerade bearbeitet wird, wird jetzt automatisch gescrollt und sichtbar gemacht.
Allgemein	Die Migration der Applikationseinstellungen wurde korrigiert, wenn eine PDM Studio Version übersprungen wird. Zum Beispiel Migration von PDM Studio 2017 zu PDM Studio 2023.
Allgemein	Die Erkennung des Spaltenwechsels in den Spaltenrastern bei der rechten Anzeige leerer Spalten mit der Option "Spalten anzeigen, auch wenn sie keine Werte enthalten" wurde korrigiert.
Allgemein	Ein Ausnahmefehler, der auftrat, wenn nicht existierende gemeinsame Clienteinstellungen gelesen und anschließend im Client Administrator ignoriert wurden, wurde behoben.
Allgemein	Die Verknüpfungen für Inventor, NX und P&ID zu den richtigen Hilfefkapiteln wurden korrigiert.
Migration	Die Anzeige des benutzerdefinierten Arbeitsstatus der Migrationsoptionen im rechten Bereich wurde korrigiert.

Migration	Es wurde ein Ausnahmefehler bei der Migration zur Auflösung der Revisionskette durch Smap3D 9.6 bei der Eigenschaft 'ParentDoc' mit bestimmten ungültigen Daten behoben.
NX Integration	Die Erweiterung der JT-Konfigurationsdatei (*.config) im Plugin "NX Speichern unter" im Automation Designer wurde korrigiert.
NX Integration	Die Generierung des Inhalts der *.sxapp-Datei wurde korrigiert, wodurch die Dateinamen der Komponenten anstelle der vollständigen Pfade geschrieben wurden.
NX Integration	Das Symbol für NX-Dokumente im Favoritenbereich des Navigators wurde korrigiert.
Part Keeper	Ein Problem beim Ein- und Auschecken von Dokumenten wurde behoben, wenn die Part Keeper Anwendung vor dem vollständigen Laden der Bearbeitungsdaten geschlossen wird.
Part Keeper	Es wurde ein Ausnahmefehler im verwalteten Modus von Part Keeper behoben, wenn versucht wurde, die aktive Sprache zu entfernen. Außerdem wurde ein Problem bei der Aktivierung/Deaktivierung der Schaltflächen zum Hinzufügen und Entfernen von Sprachen behoben.
Part Organizer	Die Möglichkeit, einen Ordnereditor als Plugin für die Benutzeroberfläche zu konfigurieren, wurde behoben.
Part Organizer	Ein Fehler beim Speichern von Daten, die gerade im Organizeditor über ein Listenfeld bearbeitet wurden, wurde behoben, wenn der Speicherbefehl gestartet wurde.
Part Organizer	Es wurde ein Ausnahmefehler bei der Bearbeitung von nicht erzeugten Standardteilen im Part Organizer behoben.
PDM Studio	Es wurde ein Problem behoben, das beim Revisionieren von Dokumenten auftrat, wenn in einer Instanz des Assistenten zum Revisionieren von Dokumenten verschiedene Revisionen einer Kette von Revisionsdokumenten vorhanden waren. Typischerweise in unterschiedlichen Baugruppenstrukturen.
PDM Studio	Es wurde ein Problem behoben, bei dem ganze Strukturen von Projekten, Artikeln und Dokumenten im Fenster Abfrageergebnis angezeigt wurden, wenn diese in den Favoriten des Navigators ausgewählt waren.
PDM Studio	Ein Problem beim Arbeiten mit einer neu erstellten Standardkategorie ohne Neustart von PDM Studio wurde behoben. Das Hinzufügen von Standardteilen zu einer solchen Kategorie oder das Bearbeiten der Kategorie selbst wurde korrigiert.
PDM Studio	Das Auslösen von Eincheckereignissen im Eincheckassistenten für Kategorien wurde korrigiert. Wenn nun eine Kategorie eingchecked wird, wird für die eingcheckeden Dokumente kein Ereignis ausgelöst.

PDM Studio	Ein Problem bei der Revision einer Standardkategorie, die mindestens zwei Merkmale und Standardwerte enthält, wurde behoben.
PDM Studio	Im ersten Schritt des Assistenten zum Ersetzen von Dokumenten fehlte die Schaltfläche Eigenschaften. Dies wurde behoben.
PDM Studio	Ein Problem bei der Aktivierung von Automatisierungsaufträgen in der PDM Studio Multifunktionsleiste beim Wechseln des Automatisierungsservers wurde korrigiert.
PDM Studio	Die Generierung von nicht generierten Normteilen nach der Revision ihrer Standardteilkategorie wurde behoben, wenn die Option "Alle Standardteile in eine neue Kategorierevision verschieben" aktiviert ist.
PDM Studio	Die Anzeige des Inhalts von Ansichtsfenstern (Ansicht, Vorschau, Eigenschaften ...) für im Navigator ausgewählte Kategorien wurde korrigiert.
PDM Studio	Der Assistent zur Revision von Standardkategorien wurde korrigiert, wenn die Option "Alle Standardteile in eine neue Kategorierevision verschieben" aktiviert ist und ein neues Merkmal zur Standardkategorie hinzugefügt wird.
PDM Studio	Die Erstprüfung neuer Merkmale im Assistenten für neue Standardkategorien wurde korrigiert, eine Schreibschutzmarkierung für verwaltete Merkmale im Multieditor wurde gesetzt.
PDM Studio	Es wurde ein Problem behoben, bei dem alle bearbeitbaren Eigenschaften im Multieditor unabhängig von ihrem Namen bearbeitet werden konnten. Die Eigenschaften, deren Namen mit dem Namen des Eigenschaftssatzes identisch waren, wurden als schreibgeschützt angezeigt.
PDM Studio	Die Überprüfung der eindeutigen Namen neu erstellter Merkmale im Assistenten für neue und revidierte Standardkategorien wurde korrigiert.
PDM Studio	Die Anzeige des Kontextmenüs für Artikel im Favoritenfenster des Navigators wurde korrigiert.
PDM Studio	Die Anzeige von Zeichnungen in Projektstrukturen im Fenster "Abfrageergebnisse" wurde korrigiert.
PDM Studio	Die Auswahl von Dokumenten mit zyklischen Abhängigkeiten via Nichtstrukturelle Verknüpfungen wurde korrigiert, wenn ein Assistent mit der Option "Leere Auswahl" gestartet wurde.
PDM Studio	Der Abgleich von Pfaden, welche durch gemappte Netzlaufwerke vorgegeben sind, wurde im Clever Import Schritt des Import Assistenten korrigiert.
PDM Studio	Die Massenüberprüfung von eindeutigen Eigenschaften in den Multieditoren wurde behoben im Falle, dass die Optionen "Als Warnung" und "Zur Freigabe" zusammen aktiviert wurden.

PDM Studio	Die Dokumentenauswahl im Assistenten zum Öffnen der letzten Dokumentenrevision bzw. des freigegebenen Dokuments wurde korrigiert - nur gültige Dokumente sind jetzt auswählbar.
PDM Studio	Die Deaktivierung übergeordneter Dokumente für das ausgewählte Teil im Assistenten "Verwendende Dokumente Revisionieren" wurde behoben. Dokumente werden aktuell separat deaktiviert, nicht alle auf einmal.
PDM Studio	Es wurde ein Ausnahmefehler in der Freigabe- und Revisionsprüfung in den Assistenten für Freigabe- und Revision aufgrund des Entladeprozesses der Dokumentenstruktur behoben.
PDM Studio	Die Anzeige der Inhalte von Ansichtsfenstern (Ansicht, Vorschau, Eigenschaften ...) für im Navigator ausgewählte Automationaufträge wurde korrigiert.
PDM Studio	Der Start eines Kontextmenüs für Projektordner wurde korrigiert.
PDM Studio Server	Das Setzen des Kennzeichens für die letzte Revision nach dem Entfernen eines kombinierten Dokuments, das die Erstellung einer neuen Version eines kombinierten Dokuments blockiert, wurde korrigiert.
PDM Studio Server	Der Speicherort der Dokumentenvorschau im Datenspeicher beim Beenden des Assistenten zum Ersetzen von Dokumentvorlagen wurde korrigiert, wenn Vorlagen unterschiedlicher Typen ersetzt werden. Dies betrifft typischerweise Datenspeicherordner, die für die maximale Anzahl von Dokumenten erstellt wurden.
PDM Studio Web Reader	Bearbeitungsabfragen für nicht vorhandene Projekte / Artikel wurden behoben.
SE/SWX Integration	Die Aktualisierung von PDM Studio nach dem Kopieren von Dokumenten, die über API aus den Multifunktionsleisten der Anwendungen gestartet wurden, wurde korrigiert.
Server Administrator	Unvollständiger Warntext über die Notwendigkeit eines Neustarts des PDM Studio Servers beim Speichern von PDM Studio Server Optionen wurde behoben.
SOLIDWORKS Integration	Der Befehl zum Ändern von variablen eingecheckten Standardteilen für die SOLIDWORKS-Anwendung wurde korrigiert.
SOLIDWORKS Integration	Das Laden von SOLIDWORKS Baugruppenverknüpfungen wurde behoben, wenn diese durch den Plausibilitätsprüfungsimport während des Befehls "Auschecken" geändert wurden.
XML Interface	Ein Ausnahmefehler wurde behoben, wenn ein PDM Studio Assistent in einer speziellen Situation abgebrochen wurde.
XML Interface	Das Erstellen/Herunterladen von Zeichnungen und Präsentationsdateien zur Verwaltung geschlossener Dokumente wurde behoben.

Impressum



CAD Partner GmbH

Am Marktplatz 7
93152 Nittendorf
Deutschland

Tel.: +49 9404 9639-21

Fax: +49 9404 5209

info@CADPartner.de

www.cadpartner.de/PDM/pdm-cad-konzept.html

© 2023 CAD Partner GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Die Informationen in diesem Dokument können sich ohne Vorankündigung ändern, und stellen keine Verpflichtung seitens CAD Partner GmbH dar.

Die Informationen in diesem Dokument wurden sorgfältig überprüft, CAD Partner GmbH übernimmt jedoch für etwaige Fehler oder Irrtümer keine Haftung.

PDM Studio ist ein Warenzeichen der CAD Partner GmbH. Alle weiteren Marken und Produktnamen sind Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.